

ARBÖ: Massenkarambolagen im Tunnel - ein Albtraum

Utl.: ARBÖ-Tipps für das Verhalten bei einem Unfall im Tunnel =

Wien (OTS) - Die heutige Massenkarambolage im Ehrentalerberg-Tunnel auf der Klagenfurter Nordumfahrung stellt einen Albtraum für jeden Autofahrer dar.

Die ARBÖ-Verkehrsexperten haben Tipps zusammengestellt, wie man sich im Notfall sich am besten verhält.

Wichtigste Regel: Nicht in Panik geraten! "Das ist leichter gesagt als getan, kann aber das eigene und andere Leben retten", betont der technische Schulungsleiter des ARBÖ Gottfried Moser. "Wichtig ist, dass man nicht den Kopf verliert und die wichtigsten Sofortmaßnahmen einhält.

- * Warnblinkanlage einschalten
- * Fahrzeug nur in Pannenbucht, Standstreifen oder am rechten Fahrbahnrand abstellen
- * Motor abschalten
- * Notruf betätigen
- * Geben Sie an: - Was ist passiert?
 - In welcher Fahrtrichtung?
 - Gibt es verletzte Personen?
- * Erste Hilfe leisten!

Was tun bei einem Brand im Tunnel?

- * Fahrzeug stehen lassen
- * Nur im Notfall Fahrzeug am Standstreifen oder in einer Pannenbucht am rechten Fahrbahnrand abstellen
- * Fahrzeug unverzüglich verlassen
- * Autoschlüssel stecken lassen
- * Brandalarm bei Notruf betätigen
- * Wenn möglich, Löschversuche starten
- * Erste Hilfe leisten!
- * Bei starkem Rauch über Notausgänge oder über Portal flüchten

Feuer und Rauch können tödlich sein - Retten Sie Ihr Leben, nicht Ihr Auto!

Ruhe bewahren und Anweisungen des Tunnelbeauftragten befolgen!

Rückfragehinweis:

ARBÖ Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Astrid Kasperek

Tel.: (++43-1) 89121-280

mailto:presse@arboe.at

<http://www.arboe.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0190 2007-01-19/14:01

191401 Jän 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070119_OTS0190